

Müllabfuhr früher und dann später

Osterfeiertage

Salzgitter. Der Städtische Regiebetrieb (SRB) in Salzgitter teilt mit, dass durch die Osterfeiertage sich die Abfuhr der Restabfall- und Bioabfallbehälter sowie das Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke verschiebt. Der Müll in der Woche vor Karfreitag wird einen Werktag früher eingesammelt. Die Abfuhr von Montag, 3. April, erfolgt bereits am Samstag, 1. April. Die Abfuhr von Dienstag, 4. April, ist schon am Montag dran, die Abfuhr von Mittwoch am Dienstag, die Abfuhr von Donnerstag am Mittwoch und die von Karfreitag erfolgt am Donnerstag.

In der Woche danach ist es umgekehrt, alles verschiebt sich nach hinten. Die Abfuhr von Ostermontag ist erst am Dienstag dran, die von Dienstag erst am Mittwoch, die von Mittwoch erst am Donnerstag, die von Donnerstag erst am Freitag und die von Freitag erst am Samstag. Die Abfuhr der Altpapiertonnen, die normalerweise am „1. Mittwoch“ im Monat stattfindet, wird vorgezogen auf Dienstag, 4. April, und der eigentliche Abfuhrtermin am „2. Mittwoch“ im Monat verschiebt sich auf Donnerstag, 13. April. Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung und Abfuhrverschiebung gibt der SRB Auskunft unter Tel. (05341) 839-3741.

Texte, die mit A beginnen

Salzgitter. Die Literarische Gesellschaft setzt am Mittwoch, 5. April, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Lebenstedt ihre Reihe „Zeit zum Zuhören“ fort unter dem Titel „Texte, die mit A beginnen“. Musikalisch begleitet von Otto Jansen (Saxophon) lesen Christiane Busch, Gisela Eschemann, Björn Försterling, Reinhard Försterling und Holger H. Hübner unter anderem Geschichten von Werner Finck, Erich Kästner, Mascha Kaléko, Kurt Tucholsky, Luis Fernando Verissimo.

Wochenmarkt einen Tag eher

Salzgitter. Der üblicherweise freitags stattfindende Wochenmarkt in der Chemnitzstraße in Lebenstedt wird von Karfreitag, 7. April, um einen Tag auf Donnerstag vorgezogen. Der Wochenmarkt im Einkaufszentrum Fredenberg hingegen fällt am Donnerstag, 6. April, ersatzlos aus.

Eine wahre Senkrechtstarterin

Musikerin **Vanja Sky** stellt sich am 14. April in der Kniestedter Kirche vor

Salzgitter. Vanja Sky ist Kroatiens Antwort auf Sheryl Crow und Norah Jones. Rasanter kann sich eine künstlerische Laufbahn kaum entwickeln. Fünf Jahre, nachdem sie das Gitarrenspiel erlernt hatte, nahm Vanja mit namhaften Künstlern der internationalen Bluesszene ihr Debütalbum auf. Woran das liegt, können die Gäste am Freitag, 14. April, um 20 Uhr in der Kniestedter Kirche in Salzgitter-Bad herausfinden, wenn sie ihr zweites Album „Woman Named Trouble“ vorstellt. Das wurde vom Rocks Magazin zu einer der besten im Jahr 2020 veröffentlichten Platten ausgewählt.

Vanja Sky gilt als wahre Entdeckung und Senkrechtstarterin der Szene und ist inzwischen schon längst kein Geheimtipp mehr. Zu den bisherigen Höhepunkten ihrer Blitzkarriere gehört unter anderen die enge Zusammenarbeit mit Größen wie Bernard Allison und Mike Zito. Ihr Debütalbum „Bad Penny“ wurde in den Bessie-Blues-Studios in Stantonville, Tennessee, aufgenommen.

Das Nachfolgewerk ist deutlich rockiger. Auch live hat sie



Legte eine Blitzkarriere hin: Vanja Sky kommt in die Kniki.

FOTO: LISA GRAY

schon einige Erfahrungen gesammelt. Ob durch die Teilnahme am „Ruf Blues Caravan“, eigenen Headline Touren oder

gemeinsamen Sessions mit Humble Pie oder als Support der Rocklegende UFO und den Woodstock-Ikonen Canned

Heat. Karten gibt es bei Reservixx für 21 Euro (plus Gebühr), an der Abendkasse kosten sie 24.

Mit der VHS hoch hinaus

Im April startet am Salzgittersee ein Kurs über das Segelfliegen in Theorie und Praxis

Salzgitter. Die Volkshochschule (VHS) der Stadt bietet einen Einführungskurs im Segelfliegen an, bei dem nach den Theoriestunden ein Flug im Doppelsitzer erfolgt. Wie ist es, ohne Motor zu fliegen? Welche natürlichen Kräfte halten ein Flugzeug in der Luft? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es ab Donnerstag, 13. April, von 18.30 bis 20 Uhr bei der Sportgemein-

schaft Aero Salzgitter auf dem Segelfluggelände am Salzgittersee.

Der Kurs vermittelt die Grundlagen der Aerodynamik und der Flugwetterkunde. Die Teilnehmenden erfahren, wie die Instrumente und die Steuerung funktionieren und erleben nach der Theorie, wie sich Fliegen anfühlt. Bei einem Start im Doppelsitzer mit einem Fluglehr-

er. Nach der Einführung stehen an den Donnerstagen, 20. und 27. April, jeweils von 18.30 bis 20 Uhr zwei weitere Einheiten an. Die drei Abende dienen der Theorie und Information. Der zusätzliche Flugtermin wird im Kurs jeweils individuell vereinbart. Der Kurs kostet 95 Euro (inklusive Flug).

Voraussetzungen für eine Teilnahme sind ein Mindestalter

von 14 Jahren, eine „normale körperliche Fitness (wie beim längeren Fahrradfahren)“, keine schweren Erkrankungen sowie maximal 100 Kilogramm Körpergewicht eine Größe bis zwei Meter. Wer Fragen hat, kann sich in der VHS melden unter Tel. (05341) 839-3604. Anmeldungen sind ausschließlich schriftlich möglich unter anderem per Email an vhs@stadt.salzgitter.de.

Ein Dach für die Fahrräder

Die Stadt installiert für 230.000 Euro eine Anlage am Rathaus in Lebenstedt



Nur für Fahrräder: Die neue Anlage am Rathaus ist fertig.

FOTO: STADT SALZGITTER

Salzgitter. Die Fahrradabstellanlage zwischen dem Rathaus und der Stadtbibliothek in Lebenstedt ist fertiggestellt und kann ab sofort genutzt werden. Die offene Stahlkonstruktion mit Gründach bietet Platz für rund 70 Fahrräder. Die Kosten belaufen sich nach Angaben der Stadt auf 230.000 Euro.

Ein vergleichbares städtisches Angebot gibt es noch nicht. Die Anlagen in Ringelheim und am Bahnhof Lebenstedt sind anders konzipiert. Die Konstruktion ist nur für Fahrräder vorgesehen, heißt es aus dem Rathaus. Mofas und andere Fortbewegungsmittel

können weiterhin auf dem Parkplatz vor dem Rathaus abgestellt werden.

„Auf Grundlage des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Salzgitter soll die Nahmobilität, also Fuß- und Radverkehr, gefördert werden“, so Stadtbaurat Michael Tacke. Moderne Radabstellanlagen mit Überdachung seien ein Element, um die Nutzung des Rades zu fördern. „Die Anlage in Lebenstedt befindet sich bewusst zentrumsnah zwischen Rathaus und Stadtbibliothek, um die Nutzung von Fahrrädern für Besuche in der Innenstadt oder des Rathauses attraktiver zu machen.“